



Département des finances, des institutions et de la santé
Le Chef de département

Departement für Finanzen, Institutionen und Gesundheit
Der Departementsvorsteher

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Richtlinien des Departements für Finanzen, Institutionen und Gesundheit vom 14. Januar 2011

betreffend
das Zahlungsverfahren der
Beiträge der öffentlichen Hand
an die selbstständigen
Pflegefachfrauen /-männer
und die Organisationen der
Krankenpflege und Hilfe zu Hause

1. Ziel und gesetzliche Grundlagen

Die vorliegenden Richtlinien präzisieren und ergänzen die Bestimmungen des Artikels 12 Absatz 3 und des Artikels 14 Absatz 5 der Verordnung über die Finanzierung der Langzeitpflege vom 1. September 2010.

Die Zahlung

- der Restbeiträge der öffentlichen Hand an die Pflegeleistungen und
- der Beiträge der öffentlichen Hand an die Akut- und Übergangspflege

an die selbständigen Pflegefachfrauen und -männer und an die anderen Organisationen der Krankenpflege und Hilfe zu Hause¹ für die im Wallis wohnhaften Versicherten, die innerhalb oder ausserhalb des Kantons betreut werden, wird an die Sozialmedizinischen Regionalzentren delegiert.

Die vorliegenden Richtlinien regeln die Modalitäten dieser Zahlungen und gelten für die selbständigen Pflegefachfrauen und -männer und für andere Organisationen der Krankenpflege und Hilfe zu Hause, die zugelassen sind, zulasten der obligatorischen Krankenpflegeversicherung tätig zu sein.

2. Zahlung der finanziellen Beiträge der öffentlichen Hand an die Leistungserbringer durch die SMRZ

Die selbständigen Pflegefachfrauen und -männer und die anderen Organisationen der Krankenpflege und Hilfe zu Hause senden grundsätzlich vierteljährlich eine Abrechnung an die SMRZ, für die Versicherten, die in der jeweiligen Region wohnhaft sind.

Nach der Kontrolle überweist das SMRZ den abgerechneten Betrag an den Leistungserbringer innert 30 Tagen.

Die Abrechnung enthält folgende Angaben:

- Name, Adresse und ZSR-Nummer des Leistungserbringers,
- Name, Vorname, Adresse und Wohngemeinde des Patienten,
- Die Daten / Zeiträume, an denen die Leistungen erbracht wurden,
- Die Einheit und die Beträge zulasten der öffentlichen Hand nach Pflegestufe,
- Name und ZSR-Nummer des Arztes, der die Leistungen verordnet hat,
- Datum der Abrechnung und Unterschrift des Leistungserbringers.

Die Leistungen werden separat pro Kalenderjahr nach dem Behandlungsdatum abgerechnet.

Die Leistungserbringer legen einen Nachweis bei, dass die Pflegeleistungen von der Krankenversicherung anerkannt worden sind (Abrechnung, Zahlungsbestätigung und/oder andere Dokumente).

Die Leistungserbringer müssen die ärztlichen Verordnungen vorweisen können.

Die Korrekturen der abgerechneten (in Rechnung gestellten) Pflegeleistungen müssen auf einer separaten Abrechnung aufgeführt werden. Dabei muss der annullierte Gesamtbetrag sowie der korrigierte neue Betrag angegeben werden.

Die Restbeiträge der öffentlichen Hand und die Beträge der öffentlichen Hand an die Akut- und Übergangspflege werden separat abgerechnet.

Die Dienststelle für Gesundheitswesen (DGW) stellt ein Formular zur Verfügung (siehe Beilage) und erstellt eine Checkliste für die von den SMRZ durchzuführenden Kontrollen (der Abrechnungen).

3. Zahlungsmodalitäten zwischen den SMRZ und dem Kanton

Der Kanton überweist den SMRZ vierteljährlich Akontozahlungen für die Restbeiträge an die Pflege und die Akut- und Übergangspflege zu seinen Lasten

¹ Alle Organisationen der Pflege und Hilfe zu Hause, ausser die SMRZ

Die SMRZ senden jährlich eine Schlussabrechnung an die DGW, die folgende Angaben enthält:

- Name und ZSR-Nummer des Leistungserbringers,
- Den Gesamtbetrag zulasten des Kantons, nach Leistungserbringer, für die Restbeiträge an die Pflege und die Beträge an die Akut- und Übergangspflege,
- Datum der Abrechnung und Unterschrift der Direktion des SMRZ.

Der Saldo zwischen den Akontozahlungen und dem definitiven Betrag zulasten des Kantons wird an die SMRZ ausbezahlt oder mit den Akontozahlungen des folgenden Jahres ausgeglichen.

Die Leistungen werden separat nach Kalenderjahr und Behandlungsdatum abgerechnet.

Die SMRZ müssen die Abrechnungen der Leistungserbringer vorweisen können.

4. Statistiken

Die SMRZ führen Statistiken über die Restbeiträge an die Pflege und die Beiträge an die Akut- und Übergangspflege, namentlich:

- Anzahl der fakturierten Einheiten pro Pflegestufe und Leistungserbringer,
- Fakturierter Betrag zulasten der öffentlichen Hand pro Leistungserbringer.

5. Verwaltungskosten

Die damit verbundenen Verwaltungskosten der SMRZ werden gemäss dem im Dekret über die Finanzierung der Langzeitpflege vom 5. Mai 2010 festgelegten Verteilschlüssel vom Kanton und den Gemeinden übernommen.

Die Höhe dieser Kostenentschädigung wird jährlich im Rahmen der Budgetgenehmigung festgelegt.

6. Kontrollen und Sanktionen

Die Einhaltung der Gesetzgebung über die Finanzierung der Langzeitpflege kann durch den Kanton kontrolliert werden.

Werden bei den Kontrollen Gesetzesübertretungen festgestellt, reduziert, sistiert oder streicht der Staatrat auf Vorschlag des Departements die Finanzierungsbeteiligung durch den Entzug der Betriebsbewilligung.

7. Schlussbestimmungen

Die spezifischen Richtlinien betreffend die Pflege zu Hause, die von einem ausserkantonalen Leistungserbringer erbracht werden, bleiben vorbehalten.

Die vorliegenden Richtlinien treten am 1. Januar 2011 in Kraft.

Sitten, den 14. Januar 2011

DER VORSTEHER DES DEPARTEMENTS FÜR FINANZEN,
INSTITUTIONEN UND GESUNDHEIT

Maurice Tornay



Beilagen:

- Liste der Gemeinden
- Abrechnung der Beiträge zulasten der öffentlichen Hand

Liste des communes par Centre médico-social régional Liste der Gemeinden nach Sozialmedizinischen Regionalzentren

Centre médico-social régional de Monthey / St-Maurice
Av. de France 6
1870 Monthey
Tél. 024 475 78 11
Fax 024 475 78 69
cmsmonthey@bluewin.ch

Centre médico-social régional de Sion / Hérens / Conthey
Av. de la Gare 21
1950 Sion
Tél. 027 324 14 12
Fax 027 324 14 88
cmssion@cmsr-shc.ch

Sozialmedizinisches Regionalzentrum Visp / Westlich Raron / Leuk
Überbielstrasse 10
Postfach
3930 Visp
Tel. 027 948 08 80
Fax 027 948 08 81
info.visp@smz-vs.ch

Sozialmedizinisches Regionalzentrum Brig / Östlich Raron / Goms
Spitalstrasse 5
3900 Brig
Tel. 027 922 93 22
Fax 027 922 93 25
[info.brig\(at\)smz-vs.ch](mailto:info.brig(at)smz-vs.ch)

Liste des communes:

Champéry
Collombey-Muraz
Collonges
Dorénaz
Evionnaz
Finhaut
Massongex
Mex
Monthey
Port-Valais
St-Gingolph
St-Maurice
Troistorrents
Val d'Illiez
Vernayaz
Vérossaz
Vionnaz
Vouvry

Coordination médico-sociale régionale de Martigny
Rue du Simplon 14
1920 Martigny
Tél. 027 722 36 30
Fax 027 722 91 79
ass.cms.my@mycable.ch

Liste des communes:

Bagnes
Bourg-St-Pierre
Bovernier
Charrat
Fully
Isérables
Leytron
Liddes
Martigny-Combe
Martigny-Ville
Orsières
Riddes
Saillon
Salvan
Saxon
Sembrancher
Trient
Vollèges

Liste des communes:

Arbaz
Ardon
Ayent
Chamoson
Conthey
Grimisuat
Hérémenche
Les Agettes
Mont-Noble (Mase, Nax, Vernamiège)
Nendaz
Salins
Savièse
Sion
St-Martin
Vétroz
Vex
Veysonnaz

Centre médico-social régional de Sierre
Hôtel de Ville
3960 Sierre
Tél. 027 455 51 51
Fax 027 455 65 58
cms@sierre.ch

Liste des communes:

Anniviers
Chalais
Chermignon
Chippis
Grône
Icogne
Lens
Miège
Mollens
Montana
Randogne
Salquenen
Sierre
St-Léonard
Venthône
Veyras

Liste der Gemeinden:

Agarn
Albinen
Ausserberg
Baltschieder
Blatten
Bratsch
Bürchen
Eggerberg
Eischoll
Eisten
Embd
Ergisch
Erschmatt
Ferden
Gampel
Grächen
Guttet-Feschel (Feschel, Guttet)
Inden
Kippel
Lalden
Leuk
Leukerbad
Niedergesteln
Oberems
Randa
Raron
Saas-Almagell
Saas-Balen
Saas-Fee
Saas-Grund
St.Niklaus
Stalden
Staldenried
Steg-Hohtenn
Täsch
Törbel
Turtmann
Unterbäch
Unterems
Varen
Visp
Visperterminen
Wiler
Zeneggen
Zermatt

Liste der Gemeinden:

Bellwald
Betten
Binn
Birgisch
Bister
Bitsch
Blitzingen
Brig-Glis
Ernen (Ernen, Ausserbinn, Mühlebach, Steinhaus)
Fiesch
Fieschertal
Grafschaft (Biel, Ritzingen, Selkingen)
Grensiols
Lax
Martisberg
Mörel-Filet
Mund
Münster-Geschinen
Naters
Niederwald
Obergoms (Obergesteln, Oberwald, Ulrichen)
Reckingen-Glurigen
Ried-Brig
Riederalp
Simplon
Termen
Zwischbergen